

# Protokoll der Kommissionssitzung der Alpen-Adria-Philatelie am 03.09.2017 in Memmingen (Bayern)

## 1. Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit

Um 9 Uhr eröffnete *Ludwig Gambert (D)* als Präsident der Alpen-Adria-Philatelie die Sitzung und begrüßte die teilnehmenden Repräsentanten und Delegierten aus den sieben Regionen Italien, Kroatien, der Schweiz, Slowenien, Österreich, Ungarn und Gastgeber Deutschland. Die vorliegende Tagesordnung wurde ohne Änderung angenommen.

Alle Anwesenden trugen sich in die umlaufende Liste ein (s. Anlage)

## 2. Genehmigung der Tagesordnung, Wahl des Protokollführers

Die Tagesordnung wurde einstimmig genehmigt. *Ludwig Gambert* schlug *Thomas Bauer (D)* als **Protokollführer** vor. *Thomas Bauer* wurde einstimmig zum Protokollführer gewählt und erklärte sich dazu bereit.

## 3. Bericht des Präsidenten

*Ludwig Gambert* berichtete über das wesentliche Ereignis in der Alpen-Adria-Philatelie des vergangenen Jahres, die Alpen-Adria-Ausstellung vom 6.-08.05.2016 in Szombathely (Ungarn).

Die Ausstellung war von *Denes Czirók* vorbildlich organisiert und verlief zur Zufriedenheit aller Beteiligten.

## 4. Personelle Änderungen

*Alessandro Agostosi (I)* gab seinen Rücktritt als Kommissar für Italien bekannt. *Igor Pirc (Slo)* bat ihn, beim Präsident des italienischen Philatelistenverbands für seine Nachfolge zu sorgen. *Agostosi* wurde mit großem Beifall und Dank für seine geleistete Arbeit verabschiedet. Später ließ er über *Igor Pirc* mitteilen, weiterhin als Repräsentant für Italien zur Verfügung zu stehen.

*Jörg Maier* trat nach 15 Jahren Tätigkeit für die Alpen-Adria-Vertretung Bayerns, zuletzt als Juror, zurück. Er würdigte die Alpen-Adria-Philatelie, die ihre Zielsetzung erfüllt habe, das hohe Niveau ihrer Ausstellungen über alle Länder verteilt zu haben. Auch er wurde mit großem Beifall verabschiedet.

Das Team Bayern besteht jetzt aus *Ludwig Gambert* (Repräsentant), *Thomas Bauer* (Kommissar) und *Karl Miltenberger* (Juror)

## 5. Resumee der ALPEN-ADRIA-Ausstellung in Memmingen 2017

Nach übereinstimmender Meinung der Teilnehmer war nicht alles optimal, aber alles konnte zufriedenstellend geregelt werden. Die Auswahl der Exponate war abwechslungsreich, die Qualität hoch, wenn auch das verfügbare Kontingent nicht voll ausgeschöpft wurde.

*Jvo Bader (CH)* bezeichnete die Verpflegung der Offiziellen als nicht ausreichend. Dem widersprach *Ludwig Gambert*.

*Istvan Glatz (H)* beklagte, dass die Jury den Raum nicht für sich allein hatte und dadurch in ihrer Konzentration gestört war.

Insgesamt äußerten sich aber alle zufrieden mit der Veranstaltung und gratulierten dem Team aus Bayern für die geleistete Arbeit mit Applaus.

Dem Koordinator der Veranstaltung, *Ivan Librić (Hr)* wurde für seine erfolgreiche Arbeit zur Vorbereitung der Ausstellung gedankt.

An dieser Stelle wurden die vorliegenden Anträge von *Jvo Bader* und *Heimo Tschernatsch (Öst)* behandelt, Punkt 10 des Alpen-Adria-Ausstellungsreglements so zu ergänzen, dass bei Rang-1-Ausstellungen ab 90 Punkten eine Groß-Gold-Medaille vergeben wird. Der Antrag wurde einstimmig angenommen. Bei der aktuellen Ausstellung in Memmingen wurde bereits so verfahren.

## **6. Wahl des ARGE AAP Präsidenten für die nächsten drei Jahre**

*Heimo Tschernatsch* wurde einstimmig unter Applaus zum neuen Präsidenten der Alpen-Adria-Philatelie gewählt. Er dankte den Teilnehmern für das Vertrauen und bedankte sich bei *Ludwig Gambert* für die geleistete Arbeit in den vergangenen drei Jahren. *Tschernatsch* versicherte, sich voll für die Belange der Alpen-Adria-Philatelie einzusetzen.

## **7. Nächste Alpen-Adria-Ausstellungen**

*Nenad Rogina (Hr)* gab bekannt, dass die Alpen-Adria-Ausstellung 2018 im Oktober in Varazdin im Norden Kroatiens stattfinden wird. Es wird eine Rang-1-Ausstellung werden. *Igor Pirc* stimmte zu, als Koordinator tätig zu werden.

*Rogina* schlug vor, dass jedes Land in einem 12-Blatt-Rahmen seine ersten Briefmarkenausgaben präsentieren soll. *Jvo Bader* gab zu bedenken, dass das allein bei der Schweiz ein millionenschweres Exponat ergibt. Man einigte sich, dass auch Kopien gezeigt werden können.

2019 folgt Slowenien mit einer Rang-1-Ausstellung in Kamnik vom 28.-31.03. unter dem Motto „100 Jahre Kettensprenger“.

*Jvo Bader* will sich bemühen, 2020 eine Alpen-Adria-Ausstellung in der Schweiz auszurichten.

*Igor Pirc* erinnerte daran, dass ab 7.09.2017 in Kranj die 1-Rahmen-Ausstellung stattfindet, die unter Alpen-Adria-Patronat alle 2 Jahre abgehalten wird.

## **8. Grußworte**

*Jvo Bader* dankte *Ivan Librić* für die Koordination, dem Veranstaltungsleiter *Ludwig Gambert* und Ausstellungsleiter *Thomas Bauer* für die Durchführung der Ausstellung sowie *Igor Pirc* für die Führung der homepage.

*Heimo Tschernatsch* fand, dass alles „optimal funktioniert“ hat und bedankte sich dafür bei *Ludwig Gambert*, *Thomas Bauer*, der Jury und bei *Ivan Librić* für den aufschlussreichen Bericht des Koordinators.

*Ludwig Gambert* erwähnte noch einmal die erschwerten Umstände bei der Vorbereitung, als Ende 2016 eine schon weitgehend erfolgte Vorbereitung der Ausstellung in Kloster Ettal vom dortigen Abt annulliert wurde und der LV Bayern damit wieder bei Null beginnen musste.

## **9. Verschiedenes**

In Memmingen wurde bereits ein Exponat in der neuen Klasse „Open Philately“ geführt, das mit 90 Punkten (Groß-Gold) und Ehrenpreis bewertet wurde, eine Offene Klasse wurde nicht angeboten.

Nach lebhafter Diskussion einigte man sich darauf, dass jedes Land für sein Ausstellungsreglement festlegen kann, ob diese Klasse sowie eine Offene Klasse angeboten wird und wie die Offene Klasse bewertet wird.

*Ivan Libric* ergänzte, dass so auch mit der Klasse „Moderne Philatelie“ (Ausgaben ab 2000) zu verfahren sei, da nur damit neue Jungaussteller für die Philatelie zu gewinnen seien.

Die in Memmingen erstmals praktizierten Jury-Vorgespräche am Abend nach dem Aufbau der Exponate sind in Deutschland (damit auch Bayern) fest vorgeschrieben. Dabei hat der Aussteller auf eigenen Wunsch Gelegenheit, sein Exponat der Jury kurz zu erläutern und auf besondere Stücke hinzuweisen. *Ludwig Gambert* schlug vor, diesen Punkt zum Ankreuzen in das Anmeldeformular aufzunehmen und es dem Landeskommisssar zu überlassen, ob er das Gespräch für seine Aussteller führen will.

An dieser Stelle sprachen alle Teilnehmer der Jury von Memmingen ausdrücklich ihr Lob für ihre hervorragende Arbeit aus.

*Thomas Bauer* wünschte, das A-A-Anmeldeformular um eine Auswahl zu ergänzen, ob ein 1-Rahmen-Exponat 12 oder 16 Blätter enthält. *Alessandro Agostosi* versprach, diesen Punkt in das Formular einzuarbeiten.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen.




Um 10:40 Uhr beendete *Ludwig Gambert* die Kommissionssitzung der Alpen-Adria-Philatelie 2017.

Protokollführer: Thomas Bauer  
München, 20.09.2017

Anlage: Teilnehmerverzeichnis

# Liste der Anwesenden

an der HAUPTVERSAMMLUNG der ARGE ALPEN - ADRIA PHILATELIE  
anlässlich der Rang I-Ausstellung, am Sonntag, den 3. September 2017, 9.00 Uhr,  
im Kulturzentrum, Memmingen, Bayern, Deutschland

	Name	Verband	Representant/ Delegierte
1.	Garnbert, Ludwig	Bayern	Repr.
2.	Gm Pile	FZS	" -
3.	Joe Böcker	VSPH V	Repr.
4.	SEYDOUX Jean-Pierre	VSPH V	Kommissar
5.	AGOSTOSI, Alessandro	FSFI	Repr u. Komm.
6.	SUHADOLE, Peter	FZS	Vorsitzender FZS
7.	MAIER, Jörg	LV Bayern	Jury, Repr.
8.	D. FRESACHER Hadreas	Delep. Kärnten VÖPH	Delegierter/Kärnten
9.	DUNAL, Peter		MABEBSZ
10.	Elatz Istvan	MABEBSZ	
11.	IVAN LIBRIĆ	KROATIEN	
12.	NEVAD ROGINA	HSP - KROATIEN	VORSITZENDER HSP
13.	HEIMO TSCHERNATSCHE	VÖPH (Österreich)	Repräsentant
14.	THOMAS BAHER	Bayern	Kommissar
15.			
16.			
17.			
18.			
19.			
20.			